



Inhalt Nr. 27

- 2 Gemeinde
- 4 Schule
- 6 Vereine
- 8 Katholisch
- 10 Evangelisch
- 11 Pulsmesser
- 15 Impressum

Kaum angeschlossen und eingeweiht, steht bereits das erste Fahrzeug auf einem der zwei grünen Parkplätze im Zentrum Wittenbachs. Über den spontanen Besuch freut sich der Bankleiter Marcel Helfenberger und instruiert persönlich den Kunden über die Funktion der neusten Ladestation und das Engagement der Bank. Sie liefert 22 Kilowatt Wechselstrom und ist seit Montag auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank für alle zugänglich. Damit ist die zweite öffentliche Ladestation in der Gemeinde in Betrieb.

Gemeinderat

■ Nachtrag zum Baureglement

Die Gemeinde Wittenbach ist eine ambitionierte Energiestadt, die sich im kürzlich durchgeführten Re-Audit in vielen Punkten gesteigert hat. Unter anderem wurde festgestellt, dass nicht in allen Bauzonen eine Mehrausnützung gewährt wird, wenn ein Bau in ökologischer Bauweise (Minergie- und Minergie p-Standard) erstellt wird. Diesbezüglich Handlungsbedarf wurde dabei bei den Artikeln 9 (Gewerbe-Industriezone), Art. 10 Abs. 2 (Kernzone Ödenhof) und 14 (Weilerzone) des heute gültigen Baureglements festgestellt, wo kein «Energiebonus» reglementarisch vorgesehen ist. Dieser Bonus sieht heute bei zertifizierten Minergiehäusern eine um je 0,2, bei Minergie-P eine um 0,3 erhöhte Baumassenziffer vor. Bislang besteht dieser Zuschlag nur in der Wohn-, den Wohn-Gewerbe-Zonen sowie der Kernzone Ulrichsberg. Mit dem 1. Nachtrag zum Baureglement ist sichergestellt, dass auf dem ganzen Gemeindegebiet die gleichen Regeln im Zusammenhang mit einer ökologischen Bauweise gelten. Der Nachtrag zum Baureglement wird öffentlich aufgelegt und untersteht dem fakultativen Referendum.

Der Gemeinderat hat am 8. Juni 2016 den

1. Nachtrag zum Baureglement

genehmigt und erlassen.

Der Erlass liegt nach Art. 29 ff. des Baugesetzes (sGS 731.1) während dreissig Tagen, d. h. vom Freitag, 8. Juli 2016 bis Montag, 8. August 2016 im Gemeindehaus Wittenbach (Bausekretariat, 3. Stock) öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Rechtsmittel: Innerhalb der Auflagefrist kann dagegen beim Gemeinderat Wittenbach Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

■ Planverfahren

In Anwendung von Art. 21 ff. des kantonalen Wasserbaugesetzes (sGS 734.1) ist die Durchführung des Planverfahrens vorzunehmen für:

Offenlegung Cholgruebbach

(auf den Grundstücks Nrn. 406 und 420 in Wittenbach) und gemäss Art. 5 Abs. 2 der eidgenössischen Waldverordnung (SR 921.01) für:

Rodungsplan Offenlegung Cholgruebbach

- Örtlichkeit: Grundstücke Nrn. 406 und 420
- Gesuchstellerin: Politische Gemeinde Wittenbach
- Grundeigentümer: Alois Hofstetter (Nr. 406), Politische Gemeinde Wittenbach (Nr. 420)
- Rodungszweck: Bachoffenlegung
- Rodungsfläche: 2'110 m² (temporäre Rodung)

Gegenstand der öffentlichen Auflage ist der Situationsplan, Normal-, Quer- und Längsprofile, der Technische Bericht sowie der Rodungsplan. Die Projektunterlagen können vom Freitag, 8. Juli 2016, bis Montag, 8. August 2016, während 30 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach (Bausekretariat, 3. Stock) eingesehen werden. Nach Art. 25 des Wasserbaugesetzes wird mit persönlicher Anzeige von der öffentlichen Auflage in Kenntnis gesetzt, wer private Rechte abtreten muss, auf dessen Grundstück eine Baulinie ausgeschieden wird oder dessen Grundstück in den Gewässerabstand zu liegen kommt.

Einsprachen können während der Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach erhoben werden. Allfällige Einsprachen haben eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

Gemeinderat Wittenbach

Gemeindeverwaltung

■ Öffnungszeiten während den Sommerferien

Wir machen keine Betriebsferien ...

...haben aber während den Sommerwochen doch einen reduzierten Personalbestand und lassen die verlängerte Öffnungszeit am Montag ausfallen. Vom 9. Juli bis 14. August 2016 gelten somit die folgenden Schalteröffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr

Ab 15. August 2016 bedienen wir Sie am Montag wieder bis 18.30 Uhr.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen erholsame Ferien.

Gemeindeverwaltung Wittenbach

Bauverwaltung

■ Bauanzeige

Bauvorhaben: Umnutzung Restaurant in Wohnung /
Umgebungsgestaltung
Bauherr / Eva Zwicker und Alen Soldic,
Projektverfasser: Oberlören 3, 9300 Wittenbach
Grundstück Nr.: 821
Standort: Oberlören 3, 9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom Freitag, 8. Juli 2016, bis Donnerstag, 21. Juli 2016, während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sind.

■ Baubewilligung

Bauherr: Otto Löpfe, Hinterberg 639,
9308 Lömmenschwil
Architekt: Eisenhut & Partner,
Breitschachenstrasse 4, 9032 Engelburg
Objekt: Umbau Wohnhaus
Standort: 504 / Hinterberg 639, 9308 Lömmenschwil

■ Baubewilligung

Bauherr / Wittl Take Away Restaurant, Bistro und
Projektverfasser: Café, Romanshorerstrasse 95,
9300 Wittenbach
Objekt: Erstellung Gartenrestaurant
Standort: 274 / Romanshorerstrasse 95,
9300 Wittenbach

Bauverwaltung Wittenbach

Freizeit- und Sportanlage Sonnenrain

■ Schwimmbad Sonnenrain investiert in die Zukunft

Der Betrieb eines Hallenbades ist – wie auch andere Bäder zeigen – defizitär. Eine Arbeitsgruppe der Schwimmbad-Verwaltung hat Massnahmen geprüft, wie das Defizit reduziert werden kann. Mit einer vermehrten Nutzung der Billettautomaten, einer Konzentration der Schulen auf bestimmte Vormittage und punktuellen Anpassungen der Öffnungszeiten sollen die Kosten mittelfristig reduziert werden. Die Kernwerte des Hallenbades Sonnenrain – Sicherheit, Sauberkeit, Werterhaltung und Freundlichkeit – bleiben bestehen.

Die Verwaltung des Schwimmbads Sonnenrain will mit verschiedenen Massnahmen das jährliche Defizit reduzieren und so die Zukunft des Hallen- und Freibades Sonnenrain sichern. Eine von der Verwaltung in Auftrag gegebene externe Studie hat gezeigt, dass die Anlagen ausgezeichnet unterhalten und die Öffnungszeiten sehr grosszügig sind.

Zur Einsparung von Betriebskosten werden die sehr grosszügigen Öffnungszeiten punktuell reduziert. Die Schulen werden zeitlich konzentriert das Schwimmbad nutzen. Am Dienstag- und Donnerstagsvormittag bleibt das Bad deshalb ab dem 15. August 2016 für die Öffentlichkeit geschlossen. Zukünftig werden im Normalfall die Tickets und Abonnemente am Automaten bezogen. Dazu werden im Herbst während der Revisionswoche die Automaten und das Kassensystem modernisiert. So können die Bedienzeiten der Kasse reduziert werden. In Spitzenzeiten wird sie weiterhin besetzt sein, auch wird das Personal bei der Bedienung der Automaten gerne behilflich sein. Die Eintrittspreise bleiben attraktiv.

Schwimmbad-Verwaltung

Pro Senectute

■ Geistig und körperlich fit bleiben

Bestellen Sie unser neues Kursprogramm für das 2. Semester 2016!

Sie können es ab sofort bei uns bestellen oder auch online (www.sg.prosenectute.ch) abrufen.

Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land, Hirschenstrasse 27, 9200 Gossau, 071 388 20 59, gossau@sg.prosenectute.ch

Amtsnotariates St.Gallen

■ Unentgeltliche Rechtsauskunft

Am Donnerstag, 07.07.2016, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates St.Gallen in den Räumlichkeiten des Amtes für Handelsregister und Notariate, Davidstrasse 27, 9000 St.Gallen, statt (ohne Voranmeldung). Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen, beantwortet.

Mütter- und Väterberatung

■ Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkinder bis 5 Jahre

Öffnungszeiten 2016

der Beratungsstelle Wittenbach/Kronbühl

Jeden Mittwoch im Monat

- Termine von 8–12 Uhr, 13.30–14.30 Uhr und 16–17 Uhr
- Ohne Termine von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Spezielle Termine:

An den untenstehenden Daten ist die Mütter- und Väterberatung am Morgen geschlossen. An den Nachmittagen ist sie normal offen. (13.30–14.30 Uhr und 16–17 Uhr mit Voranmeldung und von 14.30–16 Uhr ohne Voranmeldung.)

- Mi., 13. Juli 2016 – Mi., 20. Juli 2016
- Mi., 21. Sept. 2016 – Mi., 2. Nov. 2016

Chinderhus Cavallino, 1. Stock, Weidstrasse 7a,
Areal Kirche St. Konrad, 9300 Wittenbach
Anmeldung: Tel. 071 227 11 70, www.ovk.ch

Änderungen vorbehalten

Primarschule Wittenbach



■ Abschied von langjährigen Lehrpersonen der Primarschule

Mit dem Abschluss des Schuljahres 2015/16 verlassen einige Mitarbeitende die Primarschule Wittenbach, welche unsere Schule seit vielen Jahren aktiv mitgestaltet haben.

Am Schlussessen der Schulgemeinde vom letzten Freitag wurden sie von der Schulpräsidentin R. Keller im würdigen Rahmen verabschiedet.

Mit der Pensionierung von **Erika Eichenberger** verlässt eine Lehrperson das Schulhaus Dorf, welche für die Primarschule Wittenbach seit mehr als 37 Jahren als Legasthenie- und Dyskalkulie-Therapeutin tätig war. Dank ihrer früheren Tätigkeit als Primarlehrerin verfügte sie über einen reichen Erfahrungsschatz in der Förderung der Kinder, den sie durch gezielte Weiterbildungen immer weiter ausbaute. Erika Eichenberger setzte sich mit grossem Engagement für das Wohl der einzelnen Kinder ein und ihre wohlwollende Art vermittelte den Kindern Sicherheit und stärkte damit ihr Selbstvertrauen. Ihre grosse Erfahrung kam aber auch dem ganzen Team zugute, da sie für die Anliegen der Kolleginnen und Kollegen immer ein offenes Ohr hatte. Auch wenn wir Erika Eichenberger als Kollegin sehr vermissen werden, gönnen wir ihr die freie Zeit, die sie nun für sich, ihre Familie, ihr Grosskind in Holland und ihre Hobbys nutzen kann.

Frau **Therese Heeb** übernahm vor 23 Jahren in Wittenbach vorerst einen kleinen Lehrauftrag, den sie neben ihrer Hauptaufgabe als Mutter und Hausfrau gut bewältigen konnte. Rasch zeigten sich die besonderen Begabungen von Therese Heeb im Sprachenunterricht, den sie mit grosser Freude erteilte und der dann zu ihrem eigentlichen Fachgebiet wurde. Manch eine Lehrperson war denn auch froh, dass die Französisch- und später auch noch die Englisch-Lektionen an diese kompetente Kollegin abgegeben werden konnten. Und niemand nahm es der gebürtigen Baslerin übel, dass für sie auch der St. Galler-Dialekt manchmal fast wie eine Fremdsprache tönte. Die zweite grosse Stärke von Therese Heeb war der Sportunterricht, denn die Bewegung in der freien Natur und in der Turnhalle war für sie seit jeher Lebenselixier. Wir freuen uns mit ihr, dass sie ihrem Bewegungsdrang und der Freude an der Natur künftig frei von Stundenplanzwängen und Terminen nachgehen kann.



Die Schulpräsidentin Ruth Keller verabschiedet Theres Heeb und Erika Eichenberger, die per Ende Schuljahr in den Ruhestand treten.

Frau **Stefanie Leute** hat vor acht Jahren eine Anstellung im Kindergarten Kronbühl angenommen. Die Kindergärtnerin verstand es ausgezeichnet, Kinder aus verschiedenen Kulturen in einer Atmosphäre zu unterrichten, in der jedes Kind mit seinen Stärken und Schwächen seinen Platz fand. Die Liebe zum Kind war bei Stefanie Leute immer spürbar und so freuen wir uns mit ihr, dass sie ihr Leben im Moment auf die neue Rolle als Mutter ihrer Zwillinge ausrichtet.

Frau **Mirella Müller-Dörflinger** war seit 2011 auf der Unterstufe im Schulhaus Kronbühl als Lehrerin tätig. Dank ihrer Berufserfahrung und ihrem Teamgeist wurde sie sehr rasch zu einem wichtigen Teil im Schulteam. Ihr abwechslungsreicher Unterricht war geprägt von einem echten Interesse am einzelnen Kind. Dieses Interesse motivierte sie denn auch, sich in der Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin vertieft mit Fragen des kindlichen Lernens auseinanderzusetzen. Da Frau Müller-Dörflinger in den nächsten Wochen ihr erstes Kind erwartet, gibt sie auf Ende Schuljahr ihre Tätigkeit als Klassenlehrerin auf.

Neben den genannten Klassenlehrpersonen verlassen per Ende Schuljahr auch Frau **Kathrin Hildebrand** (Lehrauftrag im Schulhaus Kronbühl) und Frau **Rita Wurzer** (Kinderbetreuung im Sprachkurs für fremdsprachige Mütter) unsere Schulgemeinde.

Der Schulrat dankt allen scheidenden Mitarbeiterinnen für ihr grosses Engagement für die Wittenbacher Kinder. Wir wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viele schöne und bereichernde Erlebnisse.

OZ Grünuu



■ Informationen zum Schuljahr 2016/2017

Neue Lehrpersonen



Dominik Rechsteiner wird am OZ Grünuu ab dem nächsten Schuljahr neuer Schulleiter. Er tritt die Nachfolge von Bruno Bischof an, der neu mit einem Vollpensum am OZ unterrichten wird. Dominik Rechsteiner ist ein Wittenbacher, wohnt mit seiner Familie in Wittenbach und arbeitet seit Jahren als Schulleiter und Lehrer am Oberstufenzentrum Zil in St. Gallen. Er wird nebst seiner Tätigkeit als Schulleiter ein kleines Pensum als Fachlehrer mathematisch naturwissenschaftliche Fächer unterrichten.



Marina Bellini kehrt ab August 2016 als Sportlehrerin an unsere Oberstufenschule Grünuu zurück. Bereits im Schuljahr 2014/2015 erteilte sie Sportunterricht für Mädchen.

Wir heissen Dominik Rechsteiner und Marina Bellini am OZ Grünuu herzlich Willkommen und freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Austritte

Nadja Koller erwartet im Sommer 2016 ihr zweites Kind. Sie beendet auf Ende dieses Schuljahres ihre Tätigkeit als Sportlehrerin am OZ Grünuu, um sich anschliessend ganz der Familie widmen zu können. **Mechthild Bergmann** wird ihre Unterrichtstätigkeit auf Ende dieses Schuljahres am OZ Grünuu beenden. Sie hat im vergangenen Schuljahr ein Teilpensum Sprachen auf der Sekundarstufe erteilt.

Wir danken den beiden Lehrpersonen ganz herzlich für ihren Einsatz am OZ Grünuu und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Jubiläen

Der Schulrat und die Schulleitung bedanken sich bei: **Marco Etter, Katharina Koller** und **Erika Weisskopf** für 10 Jahre Lehrtätigkeit am OZ Grünuu; **Hansruedi Rehm** für 30 Jahre Lehrtätigkeit am OZ Grünuu.

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute und weiterhin viel Befriedigung und Freude in der weiteren beruflichen Tätigkeit am OZ Grünau.

Organisation der Klassen und Lehrpersonen 2016/2017

KK7	Donata Faust
R1a	Matthias Burger / Mariangela Eggmann
R1b	Mariangela Eggmann / Matthias Burger
S1a	Daniel Vorburger / Jussi Meier
S1b	Alex Egli / Annina Hirsbrunner
S1c	Jussi Meier / Daniel Vorburger
S1d	Annina Hirsbrunner / Alex Egli
KK8	Donata Faust
R2a	Tatjana Siegwart / Marco Etter
R2b	Marco Etter / Tatjana Siegwart
S2a	Armin Siebenmann / Sibylle Bernet
S2b	Sibylle Bernet / Armin Siebenmann
S2c	Janis Moser / Dominik Rechsteiner
KK9	Karin Pirker
R3a	Hansruedi Rehm / Monica Küng
R3b	Monica Küng / Hansruedi Rehm
S3a	Ana Lopez / Jaqueline Jaenke
S3b	Bruno Bischof / Patrizia Mangano
S3c	Jacqueline Jaenke / Bruno Bischof

Oberstufenschule Grünau
Schulleitung

Vereinsmitteilungen

■ Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch

Damenturnverein Wittenbach

Kostenlose Schnupperstunde Yoga am 17.08.2016 im OZ Grünau um 20.30 Uhr. Nutzt die Gelegenheit, kommt vorbei und macht mit – auch ganz spontan möglich, es braucht keine Anmeldung! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen. Bei Anklang wird das Yoga anschliessend in unsere wöchentlichen Bewegungsstunden eingebaut!

Etwas* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüßen zu dürfen. Wir haben unsere Öffnungszeiten geändert. Neu haben wir von

13.45–16.45 Uhr geöffnet. www.etwas-rfi.ch Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89, etwas-wittenbach@gmx.ch

Help Wittenbach

21. August, Help-Olympiade in Au

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62, Rest.: Sa, 14–23 Uhr / So, 10–18 Uhr, Galerie+Museum: Sa, 14–20 Uhr / So, 10–18 Uhr, Ausstellungen: permanent im Museum, Schloss: Das Schloss ist geöffnet, wir freuen uns auf Ihren Besuch! Hans und Ueli musizieren am Samstag ab 15.00 Uhr.

Landfrauen Wittenbach

Liebe Wittenbacherin, bist du naturverbunden und interessiert am Landleben? Die Landfrauen Wittenbach (ehemals Bäuerinnenvereinigung) freuen sich auf neue Mitglieder. In unserer Agenda sind gemütliche Treffen, Ausflüge, Firmenbesichtigungen, Kurse und die Hauptversammlung. Infos: Marianne Rusch, Tel. 071 298 25 54, rusch.marianne@bluewin.ch.

Läufergruppe Wittenbach

Mit unseren wöchentlichen Trainings (dienstags 18.30 Uhr, Gemeindehaus Wittenbach) bereiten wir uns auf die kommenden Meisterschaftsläufe vor. Zudem seid ihr auch an die Höcks im Restaurant Sonnenrain (immer am 1. Di. vom Monat) eingeladen. Nächster Termin: 16.8, 5000-m-Bahn-Lauf

Ludothek Wittenbach

Auch während den Sommerferien sind wir gerne für Sie da. Die Ludothek ist vom 9. Juli bis 14. Aug. 2016 jeweils am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Montags und freitags bleiben die Türen geschlossen. Wir wünschen allen schöne Ferien und bis bald! Weitere Infos unter www.ludowittenbach.ch

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Heute Donnerstag, 7. Juli 2016, Fahrabend auf den Anlagen

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

War das eine gute Stimmung am 1. Juli! An die 80 Zuhörende auf dem Zentrumsplatz, vor und neben der spielenden «Band». Danke, liebes Publikum, danke, liebe (Plakat-)Helfer! Nächste Auftritte: 31. Juli, August-Feier, und 20. August, St. Galler Fest, Marktplatz. Mitspielen? Nehmen Sie unverbindlich Kontakt auf 071 298 29 83 oder über www.mgkw.ch.

Samariterverein Wittenbach

15. August, 20.–22 Uhr, Durchs Quartier

Schützengesellschaft Wittenbach

Freitag, 08. Juli 2016: Funktionärsschiessen / Vereinsübung, 17.30–19.30 Uhr

60plus Wittenbach

Wir beginnen, nach den Ferien, am 18.08.2016 mit einem Grillplausch im St. Konrad. Die Einladungen werden rechtzeitig versandt. Bitte Anmeldung nicht vergessen!

Teens of Music

Letzten Samstag fand unser vergnüglicher TOM-Familien-Ausflug zum Klangweg von der Sellamatt nach Wildhaus-Oberdorf statt, bei viel besserem Wetter als erwartet! Übrigens: Wir haben noch Platz in unserer Jugendband. Besuche uns unter www.mgkw.ch -> Formationen -> Teens of Music!

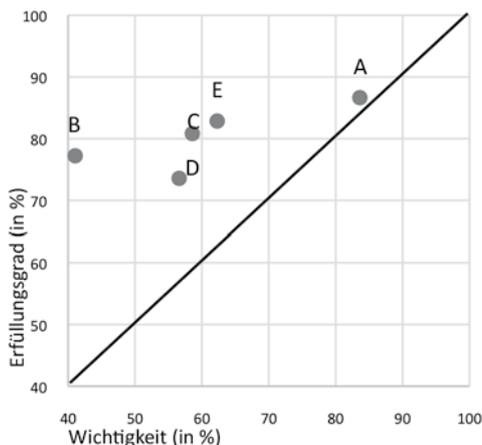


Kundenumfrage – Dankeschön!



In einer umfangreichen Kundenbefragung haben wir vor vier Monaten 354 Kunden gebeten, die Schule für Musik zu beurteilen. 154 Fragebogen oder rund 44 Prozent aller versandten Fragebogen wurden beantwortet und an uns zurückgesandt. Das zeigt, wie sehr Ihnen die Musikschule am Herzen liegt! Wir nehmen Ihre Meinung sehr ernst und werden sie gerne in die Entwicklung der Musikschule einfließen lassen. Nachstehend ein kurzer Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage.

Verhältnis Erfüllungsgrad und Wichtigkeit über alle Gemeinden und alle Kategorien

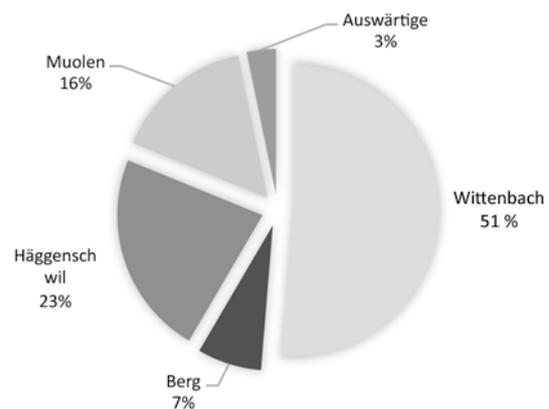


Kategorien

- A Unterricht
- B Unterrichtsangebot
- C Information und Kommunikation
- D Infrastruktur
- E Dienstleistung Sekretariat und Schulleitung

Zusammenfassend und über alle Gemeinden des Zweckverbands betrachtet sind die Ergebnisse der Umfrage als positiv zu werten.

Woher kommen die Antworten?



Selbstverständlich können Sie uns auch weiterhin Ihre Hinweise, Kritiken oder Wünsche zukommen lassen. Per Briefpost oder noch einfacher per Mail an: schulefuermusik@wittenbach.ch

Verwaltungsrat der Schule für Musik

Kirchenkaffee

In den Sommerferien entfällt der Kirchenkaffee nach den Sonntagsgottesdiensten.

Donnerstag, 7. Juli

09.00 Uhr Eucharistiefeier, St.Konrad
17.00 Uhr Rosenkranz, St.Ulrich

Freitag, 8. Juli

16.30 Uhr Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier, Kappelhof

Samstag, 9. / Sonntag, 10. Juli

(15. Sonntag im Jahreskreis)

Opfer: Papstopfer/Peterspfennig
Gedächtnis: Margaretha und
Eugen Schildknecht

Samstag, 9. Juli

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St.Konrad,
Gestaltung: Pater Franz Reinelt

Sonntag, 10. Juli

09.30 Uhr Eucharistiefeier in St.Ulrich,
Gestaltung: Pater Franz Reinelt

Mittwoch, 13. Juli

17.15 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–
für Berechtigte, evang.
Kirchenzentrum Vogelherd
19.00 Uhr Rosenkranz, St.Konrad

Donnerstag, 14. Juli

09.00 Uhr Eucharistiefeier, St.Konrad
17.00 Uhr Rosenkranz, St.Ulrich

Susanne Humbel-Gann

Weitsicht auf hohen See...

Wenn die Pfarreisekretärin zur Seefahrerin wird

Faszination, auf dem Wasserweg fremde Länder zu entdecken, entlang der Küste zu fahren, vorbei an Inselgruppen. Einfach genießen, am liebsten stundenlang beobachtend. Inmitten von wunderbarem Blau, schier unendlich weit, mal spiegelglatt, mal gekräuselt. Mit auffrischendem Wind weisse Schaumkronen bildend. Auch mal wild und unberechenbar, wenn meterhohe Wellen am Bug brechen. Ehrfurcht und Respekt vor der gewaltigen Kraft des Elements, wenn der 300 Meter lange Ozeanriese wie eine Nusschale in der garstigen See hin und her gerüttelt wird...

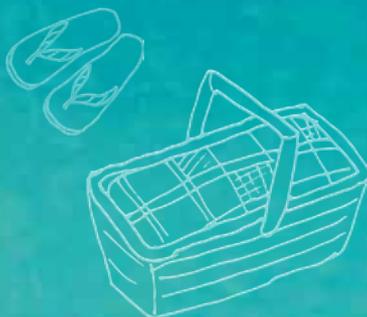
Und dann Erleichterung, wenn das Schiff in ruhigere Gewässer segelt und Kurs auf den sicheren Hafen nimmt.

Sonja Billian

Sommerfrische

«Eine herrliche Erfrischung für einen heißen Sommertag: Ich fülle mir einen Eimer und stelle ihn unter den Schreibtisch. Dort kann ich jederzeit meine Füße reinstecken und stelle mir vor, dass ich jetzt am Ufer eines herrlichen Sees sitze und meine Füße im Wasser kühle. Ein kleiner Urlaub für zwischendurch.» (Tania Konnerth)

Vielleicht gehören Sie zu jenen, die in der Sommerzeit gar keinen Urlaub nehmen, wie im obigen Text beschrieben ist. Es braucht nämlich gar nicht fern, sich wegzuträumen an einen See, ans Meer oder wohin Gutes zu tun. Viel Freude beim Ausprobieren!



Regula Loher

Im Sommer

Ein Gedicht von einem ihrer liebsten Schriftsteller:

In Sommerbäder
Reist jetzt ein jeder
Und lebt famos.
Der arme Doktor,
Zu Hause hockt er
Patientenlos.

Von Winterszenen,
Von schrecklich schönen,
Träumt sein Gemüt,
Wenn, Dank ihr Götter,
Bei Hundewetter
Sein Weizen blüht.

Wilhelm Busch (1832–1908),
deutscher Zeichner, Maler und
Schriftsteller

die Seebauer

Das Seelsorgeteam
schöne erholsam

Pater Franz Reinelt

Getragensein

Sei Du, guter Gott, unser
In Dir lass uns Ruhe finden
Wiege uns wie ein sanfter
Lass das Schaukeln in uns
ein ruhiges Getragensein

«Unser Herz ist unruhig,
bis es ruhet in Dir.» (Augustin)



h Eimer mit kaltem Was-
sse hineintauchen. Dazu stelle ich mir
Wasser baumeln lasse...

ehmen können. Dann versuchen Sie es doch einmal so,
viel, um sich Urlaubsgefühle zu verschaf-
auch immer und der Seele damit etwas

Lass eele meln!

wünscht allen
e Ferientage!

e Hängematte.
n.
r Wind.
serem Leben
werden.

(stinus)



Isabella Kellenberger

Wann wird's mal wieder richtig Sommer?

Da gabs noch 30 Grad im Schatten,
die Sonne knallt ins Gesicht, da brauchte man die Sauna nicht,
ein Schaf war damals froh, wenn man es schor.

Wann wird's mal wieder richtig Sommer?

Ja, früher gabs noch hitzefrei,
das Freibad war schon auf im Mai
Ich sass bis in die Nacht vor uns'rem Haus...

Ich find, das geht ein bisschen weit, doch bald ist wieder Urlaubszeit,
und wer von uns denkt da nicht dauernd dran?
Trotz allem glaub ich unbeirrt, dass unser Wetter besser wird,
nur wann und diese Frage geht uns alle an...

Wann wird's mal wieder Sommer?

Ein Sommer wie er früher einmal war.
Mit Sonnenschein von Juni bis September
und nicht so nass und so sibirisch wie im letzten Jahr....

Ist Ihnen dieser Schlager aus früherer Zeit ein Begriff?
Gesungen von Rudi Carrell?
Doch brauchen wir nur Hitze und Sonnenschein um Urlaub zu machen?
Ich wünsche Ihnen in jedem Fall einige Tage Erholung, Musse und
Zeit für sich selber. Ein feines Glas Wein, ein gutes Buch...
Gespräche... Erlebnisse... Seele baumeln lassen!
All dies können wir immer geniessen. Gleich, welches Wetter es ist.



Christan Leutenegger

Der Himmel auf Erden ist, ...

... wenn die Briten die Polizisten, die Köche die Franzosen, die Deutschen die Mechaniker
und die Liebhaber die Italiener sind und alles von den Schweizern organisiert wird.

Die Hölle hingegen herrscht vor, ...

... wenn die Deutschen die Polizisten, die Briten die Köche, die Franzosen die Mechaniker
und die Schweizer die Liebhaber sind und alles von den Italienern organisiert wird.

Clichés und Vorurteile

Manchmal bereisen wir die Welt, kommen heim, und finden alle Clichés bestätigt... viel-
leicht, weil wir nur mit der einen Absicht gefahren sind: Bestätigt zu bekommen, dass ich
mit meinen Vorurteilen sowieso richtig liege. Oder nehme ich auf meine Reisen die Offen-
heit fürs Fremde mit, dass allenfalls doch Mark Twain recht bekommt:
«Reisen ist tödlich für Vorurteile».

Evangelisch

www.tablat.ch / www.tt-w.ch /
www.familienkirche-wittenbach.ch



Das Mitarbeiterteam wünscht Ihnen ganz schöne Sommerferien.



Ob Sie in den Bergen wandern und biken oder ans Meer fahren oder zu Hause bleiben: Wir wünschen Ihnen Bewahrung und Gottes Segen bei allen Aktivitäten.

Die üblichen Aktivitäten fallen in der Ferienzeit aus.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Donnerstag, 7. Juli

- 09.30 Uhr «**Rägeboge**» Mütter- und Kleinkindertreffen
 10.00 Uhr «**offen**» heute mit Wayne Hintermann
 13.45 Uhr **Nähcafé «etwas»** im KIZ.
 20.00 Uhr **Kantoreiprobe**

Freitag, 8. Juli

- 06.30 Uhr **Morgengebet** im KIZ

Sonntag, 10. Juli

- 🔔 09.30 **Gottesdienst** mit Pfr. D. Kiefer, Thema: «Und führe uns nicht in Versuchung»
 09.30 Uhr **Kinderstunde** im KIZ

Montag, 11. Juli

- 14.00 Uhr **Kafi-Treffpunkt**

Besuchen Sie unsern Kafi-Treffpunkt und geniessen sie einen feinen Kaffee mit Kuchen. Kommen Sie ins Gespräch, geniessen Sie die Aussicht oder verbringen Sie den Nachmittag mit einem Gesellschaftsspiel. Wir heissen Gross und Klein herzlich willkommen.

- 19.30 **Männer-Kleingruppe**

Wir treffen uns zweimal monatlich und tauschen über Glaubensthemen aus. Aktuell orientieren wir uns am Buch 40 Tage mit Vision. Gastgeber sind Rainer Tanner und Tschiggo Frischknecht. Wir treffen uns an der Halten 12 in Wittenbach. Du kannst gerne unverbindlich vorbeischauen.

Mittwoch, 13. Juli

- 🛒 17.15 Uhr **K-Treff** Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	D. Kiefer	071 298 40 10
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonat:	U. Bächtold	071 298 40 13
Katechese OZ:	H. Schläpfer	071 298 16 68
Primarschule:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

www.tablat.ch

www.tt-w.ch

www.familienkirche-
wittenbach.ch

Herzliche Gratulation zur erfolgreich abgeschlossenen LAP!



Elie Mannale
Maurer EFZ
Thür Hoch- und Tiefbau AG



Simon Fritsche
Kaufmann Bank, Raiffeisenbank
Wittenbach-Hägenschwil



Claudio Frei
Automobilmechatroniker
Garage Niethammer AG



Robin Ochsner
Kaufmann EFZ mit Matura
Gemeindeverwaltung Wittenbach



Meike Günter
Kauffrau EFZ
Gemeindeverwaltung Wittenbach



Oline Popp
Kauffrau EFZ
Gemeindeverwaltung Wittenbach



**Ladina Gartmann, Viktoria Zaworski, Miriam Schär, Lorena Neuburger,
Romana Pokorny** (Es fehlen: Rona Ebner & Bert Schaarschmidt)
Die Stiftung Kronbühl gratuliert zur bestandenen Lehrabschlussprüfung
als Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ!



Jasmine Gmür
Polygrafin EFZ
Fachrichtung Mediengestaltung
Maxsolution Strategie & Design

Alle Einsendungen auch online unter: gemeindepuls.ch & facebook.com/gemeindepuls

Einsendung verpasst?

Als Ausbildungsbetrieb / Eltern / Verwandte / Bekannte haben Sie weiterhin die Möglichkeit Lehrabgänger mit einem Foto zu ehren. Diese werden dann online veröffentlicht. Mail an: info@maxsolution.ch

Wittenbach Vikings

■ Beide Juniorenteams für den Halbfinal qualifiziert



Sehr erfolgreich verlief das Wochenende für die Juniorenteams der Wittenbach Vikings, die zusammen mit den Wil Devils eine Spielgemeinschaft bilden.

Das U-15-Team musste in Rapperswil beide Spiele gewinnen, um den ersten Platz in der Ostgruppe zu sichern und damit dem starken Berner Team im Halbfinal aus dem Weg zu gehen. Im ersten Spiel gegen das kombinierte Team von Rapperswil/Romanshorn stand der Sieg nie in Gefahr. Die starken Batter hatten das Spiel im Griff. Michelle Zehnder erreichte 4 Hits und schlug 5 Leute vom eigenen Team nach Hause (RBI) und auch Manuel Kälin überzeugte mit 2 Hits und 4 RBIs. Das Schlussresultat von 23:9 spricht eine klare Sprache.

Das zweite Spiel gegen die ewigen Erzrivalen Rümlang Kobras war an Spannung kaum zu überbieten. In diesem Spiel dominierten nicht mehr die Batter, sondern die beiden starken Pitcher, welche auch im Nationalteam stehen. Nach ausgeglichenem Spiel gingen die Zürcher im letzten Inning 3:2 in Führung. Pitcher Yannic Sutter konnte die Führung der Kobras jedoch umgehend ausgleichen. Alles deutete bereits auf

eine Verlängerung hin, als Manuel Kälin bei zwei Outs des eigenen Teams das dritte Base erreichte. Mit einem unerwarteten Sprint vom dritten Base auf das Homebase überpumpelte er das gesamte Kobras-Team und notierte den siebringenden Run zum 4:3. Damit gelang es der Ostschweizer Spielgemeinschaft erstmals seit drei Jahren wieder, die Rümlang Kobras hinter sich zu lassen und als bestes Team aus der Ostgruppe in die Playoffs zu gehen.

Aufgrund einiger knapper Niederlagen war die Situation der U-12 vor diesem Wochenende weniger komfortabel. Das Team musste mit zwei Siegen versuchen, wenigstens den zweiten Platz in der Ostgruppe zu erreichen, um doch noch an den Playoffs teilnehmen zu können.

Im ersten Spiel gelang ein diskussionsloser 23:0-Erfolg gegen die Zürich Kobras. Alle eingesetzten Spieler erzielten Runs und Kristijan Djordjevic erzielte sogar einen umjubelten Homerun. Im zweiten Spiel hiess der Gegner wiederum Rümlang Kobras. Auch auf dieser Stufe sind die Spiele gegeneinander oft der Höhepunkt der Saison. Es entwickelte sich die erwartete spannende Partie. Die Pitcher dominierten das Spiel und beide Teams konnten nur wenige Punkte erreichen. Während der Defensive der Ostschweizer bis zum Schluss kein einziger Fehler unterlief, konnten sie von den wenigen Schwächen der Zürcher profitieren. Der Vorsprung war nie gross, doch Pitcher Abou Sylla und seine Defensive liessen nichts mehr anbrennen. Mit 4:2 gelang ein knapper, aber verdienter Sieg gegen die starken Rümlang Kobras.

Text: Urs Zehnder

Gemeinde
PULS

Herzlichen Dank
für Ihre Inserate

OG₁₄
EYEWEAR

DIE BRILLENLOUNGE
Oberer Graben 14, St. Gallen
www.og14.ch

Fixpreissensation

Komplett-Brillen
modisch
funktionell
preiswert
inkl. Fachberatung



OG14 · Grasso Optik AG
Oberer Graben 14 · 9001 St. Gallen · Tel 071 544 52 90 · www.og14.ch · info@og14.ch

25344

Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil

■ Raiffeisenbank macht mobil

In Zusammenarbeit mit der Energiestadt-Gemeinde Wittenbach und den Sankt Galler Stadtwerken wurde im Zentrum eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge in Betrieb genommen. So können Kunden künftig sorglos ihr Auto aufladen, während sie ihre Bankgeschäfte erledigen oder das Dienstleistungsangebot im Zentrum beanspruchen.



Die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil setzte sich schon länger mit dem Thema E-Mobilität auseinander. Nun ist es zu einer konstruktiven Zusammenarbeit mit den Sankt Galler Stadtwerken gekommen. Auch die Standortgemeinde Wittenbach war von der Idee sofort begeistert und unterstützt solche Vorhaben mit Beiträgen aus dem Energiefonds. So konnte beim Raiffeisengebäude auf dem oberen Parkplatz Ost im Zentrum eine öffentliche Ladesäule für Elektrofahrzeuge 2x22kW installiert werden.

Elektromobilität ist bekanntermassen auf dem Vormarsch. Öffentliche Ladeinfrastruktur ist deshalb eine immer wichtigere Angelegenheit. Neu können E-Fahrzeuge im Kern von Wittenbach öffentlich aufgeladen werden.

Die Sankt Galler Stadtwerke sind bereits seit längerem aktiv im Bereich der Elektromobilität tätig. So kam die Raiffeisenbank in Kontakt mit Romano Ingold von der Abteilung Mobilität des Bereichs Energie und Marketing. Da sich die Stadt auch in den umliegenden Gemeinden für die Elektromobilität stark macht, konnte gemeinsam gebaut werden. Der Standort bei der Raiffeisenbank bot sich im Zentrum super an.

Die Tankstelle wird in ein schweizweites Netz eingebunden und kann einfach per MobileApp oder RFID Karte freigeschaltet werden.

Flott unterwegs sein und gleichzeitig die Umwelt schonen – ein positiver Trend!

Erst der Anfang

Den Grundpfeiler für die Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden legte die Stadt St. Gallen mit dem Energiekonzept 2050, in welchem die Mobilität einer von drei Schwerpunkten ist. Denn nur wenn die Synergien bezüglich der Planung und Installationsstandards optimal genutzt werden, kann die Ostschweiz ihrer Pionier-Rolle in der Elektromobilität weiter gerecht werden. Und für die Raiffeisenbank, die den Parkplatz kostenlos für die Ladesäule bereitstellt, ist der Weg frei für die Anpassung der Infrastruktur. So können Elektrofahrer ihr Fahrzeug in der Region künftig noch flexibler und bequemer aufladen.

Text: Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil; Bild: Alexander Fürer



GEWUSST?

Sehen Hunde nur schwarz-weiß?

Früher dachte man, dass Hunde keine Farben sehen und ihre Umwelt nur schwarz-weiß wahrnehmen. Inzwischen haben wissenschaftliche Studien belegt: Das ist falsch. Hunde sehen sehr wohl Farben, allerdings nicht das gesamte Spektrum wie der Mensch.

Das Hundeauge kann sich in der Dämmerung perfekt zurechtfinden. Hilfreich ist eine in der Netzhaut eingebettete Spiegelfläche, die auch bei wenig Lichteinfall das Licht zu nutzen weiss. Der Mensch hat diese Möglichkeit nicht.

Erstvermietung

Hägenschwil Käsereiweg 1+2

Gemeinde mit Privatschule!

schöne 4.5-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss oder im 1. OG

ruhige, familiäre Lage, Eigentums-Ausbaustandard, Parkett und Plattenböden, grosse Küche mit viel Stauraum, charmanter Innenausbau, 2 Nasszellen mit Waschturm, grosser Balkon/Lift, Tiefgarage, Bushaltestelle, Kindergarten und Schulen in unmittelbarer Nähe

Mietzins ab CHF 1'590 + NK CHF 200

RF | immo | Vermietung
Verkauf
Verwaltung

Telefon 071 222 85 57 | www.rf-immo.ch

26094

Impressum

Gemeinde
PULS

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Fürer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Fürer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Aline Künzle, Martina Häusermann

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite

Alexander Fürer

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Ämtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

Schwimmclub Wittenbach

- 1.-3.7.2016 Schweizer Meisterschaften in Lancy-Genève – Vier Diplome und dreizehn B-Finalplätze für den Schwimmclub Wittenbach



V.l.n.r. Giulia Frischknecht, Lea Schmutz, Fabio Toscan, Marco Ramseyer, Coach Schneider, Tobia Müller, Marius Toscan, Milena Straub, Nina Ammann

Straub, Toscan und die Damenstaffel souverän unter den top acht der Schweiz.

Milena Straub 7. Rang 400m Freistil 4:38.72, 8. Rang 400m Lagen 5:16.92, Fabio Toscan 7. Rang 1500m Freistil 16:55.99, 7. Rang Damenstaffel 4 x 200m Freistil (Milena Straub, Giulia Frischknecht, Lea Schmutz, Nina Ammann)

B-Finalplätze für die jüngsten Teilnehmer und Neulinge an den Meisterschaften: Nina Ammann (13) 16. Rang 50m Rücken 32.49 und Marius Toscan (14) 14. Rang 200m Delfin 2:19.22 und 16. Rang 400m Lagen 5:01.47.

Chef Coach Gabriel Schneider: «Ich bin von der Flut der Finalplätze absolut überrascht worden, die Athleten setzten den Fokus auf die Vorläufe, was die hohe Anzahl von Finalplätzen begründet. Nun zählt das Team an den kommenden Nachwuchsmeisterschaften Mitte Juli zu den Top Ten im Vereinsranking.»

Weitere Final Resultate: Lea Schmutz 10. Rang 200m Rücken 2:27.92, 400m Freistil 4:40.53, 14. Rang 800m Freistil 9:48.59; Milena Straub 10. Rang 200m Freistil 2:11.76, 11. Rang 800m Freistil 9:42.93, 14. Rang 100m Freistil 1:01.50; Marco Ramseyer 13. Rang 200m Rücken 2:18.08, 14. Rang 200m Lagen 2:17.34, 100m Rücken 1:03.94; Fabio Toscan 11. Rang 400m Lagen 4:52.96

Text und Bild: Armin Toscan

26093



EIGENMANN GRATULATION

Rico
Meister

Loris
Hugener

Patrick
Sutter

Boris
Podgorac

Mirco
Kempf

**HERZLICHE GRATULATION
ZUM BESTANDENEN
LEHRABSCHLUSS!**



DACH | FASSADE | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

Eigenmann AG | Wittenbach | www.eigenmann-ag.ch

Mein Ferien-Bild sende ich an

ferien@maxsolution.ch



Bild: Alex Blajan

Der Sommer steht vor der Tür. Du hast spannende Pläne für Deine Ferien? Du bist an einem schönen Ort?

Du genießt den Sommer zu Hause? Du hast Spass mit Deinen Freunden und Deiner Familie?

Ja, dann schick uns Dein bestes Ferien-Bild einfach per Mail zu und wir bringen deinen Schnappschuss als Erinnerung im Puls.

Alle Bilder werden fortlaufend auf www.gemeindepuls.ch und www.facebook.com/gemeindepuls veröffentlicht.

Das ganze Maxsolution-Team wünscht Dir schöne Ferien und freut sich jetzt schon auf Dein Bild an: ferien@maxsolution.ch